



## Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2018

---

Dr. Friedhelm Steinberg (Aufsichtsratsvorsitzender)  
Vorstand:  
Roland Werner (Vorstandsvorsitzender)  
Marc Gabriel (Vorstandsmitglied)  
Jürgen Gödecke (Vorstandsmitglied)

Sitz der Gesellschaft: Hamburg  
Amtsgericht Hamburg HRB 38 204  
Umsatzsteuer-Id.-Nr.: DE 118619082  
Finanzamt Hamburg-Oberalster

Bijou Brigitte modische Accessoires AG  
Poppenbütteler Bogen 1  
22399 Hamburg  
Tel.: +49 40 60609-0  
Fax: +49 40 6026409  
[www.bijou-brigitte.com](http://www.bijou-brigitte.com)

## Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2018

### Überblick

- \* Umsatz bei 145,6 Mio. EUR (Vorjahr: 148,8 Mio. EUR)
- \* EBT bei 6,2 Mio. EUR (Vorjahr: 6,9 Mio. EUR)
- \* Insgesamt 1.044 Filialen (Vorjahr: 1.074)
- \* Prognose für das Gesamtjahr bestätigt

### Konzern-Zwischenlagebericht

#### GRUNDLAGEN DES KONZERNES

Es sind keine wesentlichen Änderungen bei den Grundlagen des Konzerns im Vergleich zum Konzernabschluss 2017 eingetreten.

#### WIRTSCHAFTSBERICHT

#### Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

In der ersten Jahreshälfte setzte sich die positive Dynamik der Weltwirtschaft fort. Diese wird vor allem von dem unverändert niedrigen Zinsniveau sowie der Steuerreform in den USA unterstützt. Das Wirtschaftswachstum in Europa profitierte im ersten Halbjahr insbesondere von einer unverändert starken Binnen- nachfrage sowie der weiterhin expansiven Geldpolitik der EZB. Im Juli senkte der IWF jedoch seine Gesamtjahresprognose für die Region leicht. Beeinflusst von der spürbaren Aufwertung des Euros gegenüber dem US-Dollar, dem gestiegenen Ölpreis sowie dem Handelsstreit mit den USA wird das Wirtschaftswachstum in Europa dieses Jahr voraussichtlich leicht unter dem des Vorjahres liegen. Zu Jahresbeginn verlor die deutsche Wirtschaft etwas an Kraft. Nach Einschätzung der Bundesbank hat sich die Konjunktur im zweiten Quartal aber erholt. Ein Eckpfeiler für die Konjunktur bleibt der private Konsum. Die starke Beschäftigungsdynamik hält an. Hingegen verzeichnet der deutsche stationäre Modehandel rückläufige Kundenfrequenzen. Per Ende Juni lagen die Verkaufserlöse um 2,0 % unter dem Vorjahreszeitraum. Bereits das erste Quartal hatte der stationäre Modehandel mit einem Umsatzrückgang von 3,0 % abgeschlossen.

### Geschäftsverlauf und Lage

#### Geschäftsentwicklung des Gesamtkonzerns

In der Berichtsperiode verringerte sich der Konzernumsatz von 148,8 Mio. EUR um 2,1 % auf 145,6 Mio. EUR. Diese Entwicklung ist im Wesentlichen auf die Verkleinerung des Filialnetzes um 30 Standorte auf 1.044 Filialen (30. Juni 2017: 1.074) zurückzuführen.

#### Geschäftsentwicklung der Segmente

Der Umsatz im deutschen Segment war mit einem minimalen Rückgang von 0,4 % auf 72,0 Mio. EUR annähernd auf Vorjahresniveau (Vorjahr: 72,3 Mio. EUR). Das spanische Segment verzeichnete im ersten Halbjahr 2018 einen Umsatz in Höhe von 20,6 Mio. EUR (Vorjahr: 21,6 Mio. EUR; - 4,9 %). Dieser Rückgang ist vor allem auf die reduzierte Filialanzahl zurückzuführen. Auch in Italien hat der Konzern unprofitable Filialen geschlossen. Entsprechend verringerten sich die Umsätze im Vorjahresvergleich von 15,8 Mio. EUR um 5,8 % auf 14,9 Mio. EUR. Das portugiesische Segment verzeichnete im ersten Halbjahr 2018 einen Umsatz in Höhe von 3,9 Mio. EUR (Vorjahr: 4,3 Mio. EUR; - 8,5 %). Der Umsatz in dem Segment „Übrige Länder“ verringerte sich nur leicht um 1,6 % auf 34,3 Mio. EUR (Vorjahr: 34,8 Mio. EUR). In den skandinavischen Ländermärkten hat der Konzern Ausstiegschancen genutzt und das Filialnetz weiter bereinigt.

#### Veränderungen im Filialnetz

Zum 30. Juni 2018 umfasste das Standortnetz des Bijou Brigitte-Konzerns 1.044 Filialen (31. Dezember 2017: 1.060). Im ersten Halbjahr wurden neun Filialen eröffnet und 25 geschlossen. Im Zuge der Optimierung wurden die meisten Schließungen in Italien vorgenommen. In Frankreich hat der Konzern vier neue Standorte eröffnet, gefolgt von Deutschland mit zwei neuen Standorten. Zur gleichen Zeit wurden 42 Filialen renoviert bzw. optimiert. Zwei Filialen sind innerhalb der jeweiligen Center an attraktivere Standorte verlegt worden.

Zum 30. Juni 2018 umfasste das Concessions-Standortnetz 506 Verkaufsflächen (31. Dezember 2017: 514).

## Ertragslage

Das Konzernergebnis vor Ertragsteuern betrug im ersten Halbjahr 2018 6,2 Mio. EUR (Vorjahr: 6,9 Mio. EUR).

Die sonstigen betrieblichen Erträge verblieben mit einem berichteten Wert von 2,2 Mio. EUR annähernd auf Vorjahresniveau (Vorjahr: 2,3 Mio. EUR).

Der Materialaufwand belief sich im ersten Halbjahr 2018 auf 21,2 % vom Umsatz (Vorjahr: 21,0 %). Diese Erhöhung ist unter anderem auf gestiegene Frachtkosten zurückzuführen.

In der Berichtsperiode verringerte sich der Personalaufwand von 44,1 Mio. um 0,1 % auf 44,0 Mio. EUR. Dieser Rückgang ist vor allem auf die reduzierte Filialanzahl zurückzuführen. Zum 30. Juni 2018 beschäftigte der Bijou Brigitte-Konzern – umgerechnet auf Vollzeitkräfte – 2.866 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (30. Juni 2017: 2.917).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verringerten sich im ersten Halbjahr 2018 von 62,6 Mio. EUR (1. Halbjahr 2017) um 3,0 % auf 60,8 Mio. EUR. Dieser Rückgang ist auch auf die geringeren Raumkosten aufgrund von Filialschließungen und besserer Mietkonditionen zurückzuführen.

Das Finanzergebnis erhöhte sich aufgrund geringerer Zinsaufwendungen für Rückstellungen für Schließungen auf 53,2 TEUR nach 45,8 TEUR im Vorjahr.

Das Konzernergebnis nach Ertragsteuern verringerte sich im ersten Halbjahr 2018 auf 3,9 Mio. EUR (Vorjahr: 4,1 Mio. EUR).

## Finanzlage

### Entwicklung der Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit erhöhte sich zum Berichtsstichtag Ende Juni von 4,2 Mio. EUR (30. Juni 2017) um 0,4 Mio. EUR auf 4,7 Mio. EUR. Diese Entwicklung ist auf die geringere Belastung durch Er-

tragsteuern sowie die Veränderung der Vorräte, Forderungen und sonstiger Vermögenswerte zurückzuführen.

Im ersten Halbjahr 2018 beliefen sich die Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen auf 6,3 Mio. EUR nach 6,6 Mio. EUR im Vorjahr.

Der Cashflow bezogen auf die Investitionstätigkeit belief sich auf - 6,7 Mio. EUR nach - 5,1 Mio. EUR (30. Juni 2017). Dieser Anstieg ist vor allem auf Abstands Zahlungen für Immobilien zurückzuführen.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit belief sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2018 auf - 23,7 Mio. EUR. Die Auszahlung der Dividende erfolgte im ersten Halbjahr.

Der Konzern hat keine Darlehen bei Banken oder anderen Kreditinstituten. Kontokorrent-Kreditlinien bestehen weiterhin in gleicher Höhe wie im Vorjahr und wurden im ersten Halbjahr 2018 nicht beansprucht.

## Vermögenslage

Die langfristigen Vermögenswerte stiegen in der Berichtsperiode auf 63,4 Mio. EUR (Stand 31. Dezember 2017: 62,7 Mio. EUR).

Die Vorräte verblieben mit einem berichteten Wert von 56,1 annähernd auf Vorjahresniveau (31. Dezember 2017: 56,0 Mio. EUR).

Das kurzfristige Vermögen (ohne liquide Mittel) erhöhte sich von 67,7 Mio. EUR am 31. Dezember 2017 um 0,8 Mio. EUR auf 68,5 Mio. EUR. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die sonstigen finanziellen Vermögenswerte haben sich verringert. Hingegen haben sich die Steuerforderungen erhöht.

Die liquiden Mittel (Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente) sanken bis zum Ende der Berichtsperiode vor allem aufgrund der Dividendenausschüttung im ersten Halbjahr von 145,3 Mio. EUR (31. Dezember 2017) auf 119,3 Mio. EUR.

Die Bilanzsumme verringerte sich zum 30. Juni 2018 von 275,6 Mio. EUR (31. Dezember 2017) um 24,4 Mio. EUR auf 251,2 Mio. EUR. Das Eigenkapital des Konzerns betrug zum Stichtag 219,3 Mio. EUR nach 239,5 Mio. EUR zum 31. Dezember 2017. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 87,3 % der Bilanzsumme (31. Dezember 2017: 86,9 %).

Die langfristigen Schulden verringerten sich von 5,5 Mio. EUR (31. Dezember 2017) um 0,4 Mio. EUR auf 5,1 Mio. EUR (30. Juni 2018).

### Gesamtaussage des Vorstands zur wirtschaftlichen Lage des Bijou Brigitte-Konzerns

Der Bijou Brigitte-Konzern erzielte im ersten Halbjahr 2018 einen Umsatz in Höhe von 145,6 Mio. EUR (- 2,1 %). Dieser Rückgang ist im Wesentlichen auf eine geringere Filialanzahl im Vergleich zur Vorjahresperiode zurückzuführen. Per Saldo verringerte sich die Filialanzahl um 30 Standorte (30. Juni 2018: 1.044). Hervorzuheben ist die stabile Entwicklung in Deutschland. Mit einem nur sehr leichten Rückgang verblieben die Erlöse annähernd auf Vorjahresniveau. Der stationäre Handel kämpft weiterhin mit sinkenden Kundenfrequenzen und dem gewandelten Einkaufsverhalten der Konsumenten. Dies hat wesentlich mit dem steigenden Anteil des Online-Handels in nahezu allen Branchensegmenten zu tun. Der digitale Wandel wird den Konzern nicht nur im laufenden Geschäftsjahr, sondern auch die kommenden Jahre beschäftigen. Der Konzern wird seine Energie darauf verwenden, die beiden Vertriebswege weiter zu vernetzen, um die Kunden optimal kanalübergreifend zu bedienen und ihnen höchstmöglichen Service zu bieten.

Der Fokus im zweiten Halbjahr wird weiterhin auf der Optimierung des Standortnetzes in den Kernmärkten liegen.

Der Vorstand von Bijou Brigitte beurteilt die Lage des Konzerns als stabil. Das Unternehmen steht vor allem aufgrund seiner hohen Eigenkapitalquote auf einem soliden wirtschaftlichen Fundament.

## CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

In Bezug auf die Einschätzung von Chancen und Risiken haben sich seit Jahresbeginn keine wesentlichen Änderungen ergeben. Bijou Brigitte hat solche Risiken, die bestandsgefährdende Einflüsse oder erheblich nachteilige Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Unternehmens haben könnten, sowie die angewandten Methoden des Risikomanagements auf den Seiten 43 ff. im Geschäftsbericht 2017 dargelegt.

## PROGNOSEBERICHT

### Voraussichtliche Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen

Wegen der wachsenden Spannungen mit den USA rechnet die EU-Kommission mit einem schwächeren Wirtschaftswachstum in Europa als ursprünglich angenommen. Das Bruttoinlandsprodukt werde im laufenden Jahr in den 19 Ländern der Eurozone und auch in der gesamten EU lediglich um 2,1 % zunehmen. Im Frühjahr waren die Wirtschaftsexperten noch von einem Wachstum von 2,3 % ausgegangen. Die Prognose geht für die Jahre 2018 und 2019 von anhaltendem Wachstum aus, wenngleich eine Ausweitung der protektionistischen Maßnahmen ein klares Abwärtsrisiko darstellt.

Die deutsche Konjunktur zeigt sich trotz außenwirtschaftlicher Unwägbarkeiten robust und befindet sich in einem stetigen und breit angelegten Aufschwung mit einem soliden binnenwirtschaftlichen Fundament. Die Kapazitäten sind gut ausgelastet, die Beschäftigung ist auf Rekordniveau und die Verbraucherpreise sind stabil. Für das laufende Jahr rechnet die Bundesregierung mit einem Anstieg des Bruttoinlandsprodukts von 2,3 % (preisbereinigt). Davon soll auch der Einzelhandel profitieren. In der Europäischen Union geht das Marktforschungsunternehmen GfK von einem Anstieg der privaten Konsumausgaben um 1,5 bis 2,0 % aus. Für den deutschen Online- und Versandhandel erwartet der bevh ein Wachstum von 9,3 % für das Geschäftsjahr 2018.

## Ausblick für den Bijou Brigitte-Konzern

In Hinblick auf das Geschäftsjahr 2018 geht der Bijou Brigitte-Konzern davon aus, dass sich die Wettbewerbssituation im Marktsegment Modeschmuck ähnlich darstellt wie im vergangenen Jahr. Bijou Brigitte gehört weiterhin zu den führenden Unternehmen für Modeschmuck und Accessoires in Europa und wird die Marktpräsenz sowie die Bedeutung der Marke weiter stärken.

Der Bijou Brigitte-Konzern wird auch im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2018 in die Modernisierung der Filialen sowie den Ausbau des Standortnetzes investieren. Das geplante Investitionsvolumen für 2018 wird zwischen 12 und 17 Mio. EUR betragen (Geschäftsjahr 2017: 11,6 Mio. EUR). Die Anzahl der Filialen im Bijou Brigitte-Konzern wird zum Jahresende voraussichtlich leicht niedriger ausfallen als Ende 2017 (1.060).

Aus heutiger Sicht rechnet der Konzern – unter Berücksichtigung des bisherigen Geschäftsverlaufes sowie der Annahme, dass die europäische Konjunktur mit einer ähnlichen Dynamik wie im Vorjahr wächst und es zu keinen weiteren negativen Veränderungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen kommt – für das Geschäftsjahr 2018 mit einem Umsatz zwischen 315 und 330 Mio. EUR (Geschäftsjahr 2017: 326,6 Mio. EUR). Für das Konzernergebnis vor Ertragsteuern wird ein Wert zwischen 20 und 30 Mio. EUR prognostiziert (Geschäftsjahr 2017: 32,7 Mio. EUR).

Das Vorratsvermögen wird zum 31. Dezember 2018 voraussichtlich zwischen 53 und 63 Mio. EUR liegen. Unter der Annahme, dass die kurzfristigen und langfristigen Schulden auf dem Vorjahresniveau bleiben, rechnet der Konzern mit einer Eigenkapitalquote zwischen 84 und 87 %.

Hamburg, im August 2018

## **Bijou Brigitte modische Accessoires AG**

Der Vorstand

**Konzernabschluss zum 30. Juni 2018**

	30.06.2018 EUR	31.12.2017 EUR
<b>VERMÖGENSWERTE (Aktiva)</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	3.735.928,94	2.691.513,22
Sachanlagevermögen	54.207.548,25	55.172.688,89
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	2.644.705,40	2.696.880,64
Latente Steuern	2.818.047,33	2.138.200,35
	<u>63.406.229,92</u>	<u>62.699.283,10</u>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	56.059.639,73	55.968.698,85
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.679.300,98	1.959.217,78
Steuerforderungen	5.480.123,24	4.094.392,23
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	3.273.296,28	3.836.523,36
Sonstige kurzfristige Forderungen	1.963.758,28	1.806.660,66
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	119.344.190,07	145.270.351,43
	<u>187.800.308,58</u>	<u>212.935.844,31</u>
	<u>251.206.538,50</u>	<u>275.635.127,41</u>
<b>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN (Passiva)</b>		
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	8.100.000,00	8.100.000,00
Kapitalrücklage	3.579.043,17	3.579.043,17
Gewinnrücklagen	40.246.542,39	40.246.542,39
Eigene Anteile	-16.191.127,39	-16.191.127,39
Rücklage aus der Fremdwährungsumrechnung	-94.627,62	369.491,84
Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital	183.664.928,47	203.373.733,92
	<u>219.304.759,02</u>	<u>239.477.683,93</u>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Langfristige Rückstellungen	4.369.311,18	4.386.337,12
Latente Steuern	779.833,78	1.141.295,88
	<u>5.149.144,96</u>	<u>5.527.633,00</u>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Kurzfristige Rückstellungen	2.049.207,53	2.193.807,28
Steuerschulden	413.026,20	377.843,35
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.242.995,63	10.033.464,83
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	5.497.120,83	6.512.746,02
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	10.550.284,33	11.511.949,00
	<u>26.752.634,52</u>	<u>30.629.810,48</u>
	<u>251.206.538,50</u>	<u>275.635.127,41</u>

**Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung  
für das 1. Halbjahr 2018 vom 1. Januar bis 30. Juni 2018**

	1. Halbjahr 2018 EUR	1. Halbjahr 2017 EUR
1. Umsatzerlöse	145.582.603,29	148.773.496,43
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	304.293,83	289.147,18
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.221.105,08	2.328.016,30
4. Materialaufwand	-30.918.294,96	-31.213.751,02
5. Personalaufwand	-44.003.644,93	-44.069.316,22
6. Wertminderungen auf immaterielle Vermögenswerte und Abschreibungen auf Sachanlagen	-6.308.445,59	-6.598.490,12
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-60.758.957,85	-62.618.970,84
<b>8. Betriebsergebnis</b>	<b>6.118.658,87</b>	<b>6.890.131,71</b>
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-534.605,36	-530.351,86
10. Zinserträge	587.788,74	576.171,37
<b>11. Finanzergebnis</b>	<b>53.183,38</b>	<b>45.819,51</b>
<b>12. Ergebnis vor Steuern</b>	<b>6.171.842,25</b>	<b>6.935.951,22</b>
13. Ertragsteuern	-2.225.299,70	-2.857.683,47
<b>14. Konzernergebnis nach Steuern</b>	<b>3.946.542,55</b>	<b>4.078.267,75</b>
<b>Zurechnung des Überschusses an die Aktionäre des Mutterunternehmens</b>	<b>3.946.542,55</b>	<b>4.078.267,75</b>
<b>Ergebnis je Aktie:</b>		
Unverwässert	0,50	0,52
Verwässert	0,50	0,52

**Konzern-Gesamtergebnisrechnung**  
für das 1. Halbjahr 2018 vom 1. Januar bis 30. Juni 2018

	1. Halbjahr 2018 EUR	1. Halbjahr 2017 EUR
<b>Konzernergebnis</b>	<b>3.946.542,55</b>	<b>4.078.267,75</b>
<b>Beiträge, die künftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können</b>		
Absicherung von Zahlungsströmen		
Währungsumrechnungsdifferenzen	-464.119,46	-230.874,28
<b>Sonstiges Ergebnis</b>	<b>-464.119,46</b>	<b>-230.874,28</b>
<b>Gesamtkonzernergebnis</b>	<b>3.482.423,09</b>	<b>3.847.393,47</b>
<b>Vom Gesamtergebnis entfallen auf die Aktionäre des Mutterunternehmens</b>	3.482.423,09	3.847.393,47



**Konzern-Kapitalflussrechnung 1. Halbjahr 2017 und 2018**

	<b>1. Halbjahr 2018 TEUR</b>	<b>1. Halbjahr 2017 TEUR</b>
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>		
Konzernergebnis nach Steuern	3.947	4.078
Ertragsteueraufwand (+)	2.225	2.858
Wertminderungen und Abschreibungen auf das Anlagevermögen (+)	6.308	6.598
Finanzergebnis	-53	-46
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-136	319
Gezahlte Ertragsteuern (-)	-4.626	-1.568
Einzahlungen aus Zinsen (+)	156	167
Ergebnis aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	112	346
Veränderung der Rückstellungen	-162	-336
Veränderung der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Vermögenswerte	657	-2.878
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Schulden	-3.767	-5.293
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>4.661</u>	<u>4.245</u>
<b>2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerte sowie Sachanlagen	112	18
Auszahlungen (-) für Investitionen in Sachanlagen	-5.356	-4.976
Auszahlungen (-) für Investitionen in immaterielle Anlagevermögenswerte	-1.417	-171
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	<u>-6.651</u>	<u>-5.129</u>
<b>3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Auszahlung (-) der Dividende der Bijou Brigitte AG	-23.655	0
Auszahlungen (-) für Zinsen	-54	-57
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	<u>-23.709</u>	<u>-57</u>
<b>4. Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Zwischensummen 1-3)	-25.699	-941
Wechselkursbedingte Veränderungen	-227	-710
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	<u>145.270</u>	<u>141.899</u>
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	<u><u>119.344</u></u>	<u><u>140.248</u></u>
<b>5. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	<u>119.344</u>	<u>140.248</u>

**Veränderung des Konzern-Eigenkapitals  
1. Halbjahr 2017 und 2018**

	Gezeich- netes Kapital TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Gewinn- rücklagen TEUR	Eigene Anteile TEUR	Währungs- ausgleichs- posten TEUR	Bilanz- gewinn TEUR	Gesamt TEUR
<b>Stand 1.1.2017</b>	8.100	3.579	40.247	-16.191	1.141	205.361	242.237
Konzernergebnis	0	0	0	0	0	4.078	4.078
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0	-231	0	-231
Gesamtergebnis	0	0	0	0	-231	4.078	3.847
<b>Stand 30.6.2017</b>	8.100	3.579	40.247	-16.191	910	209.439	246.084
<b>Stand 1.1.2018</b>	8.100	3.579	40.247	-16.191	369	203.374	239.478
Konzernergebnis	0	0	0	0	0	3.947	3.947
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0	-465	0	-465
Gesamtergebnis	0	0	0	0	-465	3.947	3.482
Dividenden	0	0	0	0	0	-23.655	-23.655
<b>Stand 30.6.2018</b>	8.100	3.579	40.247	-16.191	-96	183.666	219.305

Die Dividende für das Geschäftsjahr 2017 in Höhe von 3,00 EUR (2016: 3,00 EUR) pro Aktie wurde im Juni 2018 (Juli 2017) ausgeschüttet.

## Segmentberichterstattung 1. Halbjahr 2018

Angaben in TEUR	Außenumsatzerlöse		Intersegmentumsatzerlöse		Gesamtumsatzerlöse		Segmentergebnis/ Konzernergebnis vor Steuern		Ertragsteuern		Segmentergebnis/ Konzernergebnis	
	1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Deutschland	71.965	72.275	18.261	19.880	90.226	92.155	7.292	7.869	-2.668	-2.803	4.624	5.066
Spanien	20.583	21.642	0	0	20.583	21.642	-412	-29	110	22	-302	-7
Italien	14.852	15.764	0	0	14.852	15.764	-785	-453	151	92	-634	-361
Portugal	3.921	4.284	0	0	3.921	4.284	153	175	-13	-69	140	106
Übrige Länder	34.262	34.808	0	0	34.262	34.808	-897	-1.254	195	-100	-702	-1.354
	145.583	148.773	18.261	19.880	163.844	168.653	5.351	6.308	-2.225	-2.858	3.126	3.450
Konsolidierung	0	0	-18.261	-19.880	-18.261	-19.880	821	628	0	0	821	628
<b>Summe</b>	<b>145.583</b>	<b>148.773</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>145.583</b>	<b>148.773</b>	<b>6.172</b>	<b>6.936</b>	<b>-2.225</b>	<b>-2.858</b>	<b>3.947</b>	<b>4.078</b>

Die Bijou Brigitte AG versteht sich insofern als Einproduktunternehmen, als dass im Verkauf und daher in der internen Berichterstattung nicht zwischen verschiedenen Produktgruppen differenziert wird, sondern den Kunden das vollständige Sortiment als Produkt angeboten wird. Entsprechend der regional gegliederten internen Berichtsstruktur werden die Geschäftssegmente geographisch nach Ländern dargestellt.

Die Abgrenzung der berichtspflichtigen Segmente erfolgt nach IFRS 8.5 in Verbindung mit IFRS 8.13 und IFRS 8.16.

Der Konzern ist im Wesentlichen in vier geographischen Regionen tätig: Deutschland, Spanien, Italien und Portugal. Die Aktivitäten in anderen Regionen werden als Übrige Länder zusammengefasst.

Die unter Konsolidierung ausgewiesenen Umsatzerlöse mit anderen Segmenten sind ausschließlich im Segment Deutschland erhalten.

Die Verrechnungspreise für konzerninterne Umsatzerlöse werden marktorientiert festgelegt.

**Finanzinstrumente**

Legende für die Abkürzung in den folgenden Tabellen

**IAS 39**

Abkürzung	english	Bedeutung in deutscher Sprache
LaR	Loans and Receivables	Kredite und Forderungen
AFS	Available for Sale	zur Veräußerung verfügbar
FLAC	Financial Liabilities Measured at amortised Cost	Finanzielle Verbindlichkeiten bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten

**IFRS 9**

Abkürzung	english	Bedeutung in deutscher Sprache
AC	Amortised cost	Fortgeführten Anschaffungskosten
FVtOCI	Fair value through other comprehensive income	Ergebnisneutrale Bewertung zum beizulegenden Zeitwert
FVtPL	Fair Value through profit or loss	Ergebniswirksame Bewertung zum beizulegenden Zeitwert

in TEUR	Bewertungs-kategorie nach IFRS 9	Buchwert 30.06.2018	Wertansatz Bilanz nach IFRS 9				Beizulegender Zeitwert am 30.06.2018	Bewertungs-kategorie nach IAS 39	Buchwert 30.06.2018	Wertansatz Bilanz nach IAS 39				Beizulegender Zeitwert am 30.06.2018	Buchwert 31.12.2017
			Fortgeführte Anschaffungskosten	Anschaffungskosten	Marktwert erfolgsneutral	Marktwert erfolgswirksam				Fortgeführte Anschaffungskosten	Anschaffungskosten	Marktwert erfolgsneutral	Marktwert erfolgswirksam		
<b>Aktiva</b>															
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	AC	2.644	2.644			2.644	LaR	2.644	2.644				2.644	2.697	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	AC	1.679	1.679			1.679	LaR	1.679	1.679				1.679	1.959	
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	AC	3.273	3.273			3.273	LaR	3.273	3.273				3.273	3.837	
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	AC	119.344	119.344			119.344	LaR	119.344	119.344				119.344	145.270	
<b>Passiva</b>															
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	AC	8.243	8.243			8.243	FLAC	8.243	8.243				8.243	10.033	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	AC	5.497	5.497			5.497	FLAC	5.497	5.497				5.497	6.513	

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige finanzielle Vermögenswerte haben überwiegend kurze Restlaufzeiten. Daher entsprechen deren Buchwerte zum Abschlussstichtag näherungsweise dem beizulegenden Zeitwert.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige finanzielle Verbindlichkeiten haben regelmäßig kurze Restlaufzeiten. Aus diesem Grund entsprechen die bilanzierten Werte den beizulegenden Zeitwerten.

## Anhang

### Grundlagen der Rechnungslegung

Die Bijou Brigitte modische Accessoires AG erstellt ihren Konzernabschluss nach den vom International Accounting Standards Board (IASB) heraus-gegebenen IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, einschließlich der International Accounting Standards (IAS) und der Auslegung des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) beziehungsweise Standing Interpretations Committee (SIC). Bei der Erstellung des Halbjahresfinanzberichts zum 30. Juni 2018 wurden die Maßgaben des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ berücksichtigt.

Im Finanzbericht über das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2018 zum 30. Juni 2018 wurden – mit Ausnahme folgender Änderungen – die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017. Eine detaillierte Beschreibung dieser Methoden ist im Geschäftsbericht 2017 veröffentlicht.

Für den Zwischenabschluss zum 1. Halbjahr 2018 wurden folgenden Standards und Interpretationen oder deren Änderungen erstmals in der Form angewandt, wie sie in der EU berücksichtigt werden müssen:

- Änderungen an IFRS 2: Klassifizierung und Bewertung von Geschäftsvorfällen mit anteilsbasierter Vergütung
- Änderungen an IFRS 4: Versicherungsverträge: unterschiedliche Erstanwendungszeitpunkten von IFRS 9
- IFRS 9: Finanzinstrumente: Klassifizierung und Bewertung
- IFRS 15: Erlöse aus Verträgen mit Kunden
- Klarstellung von IFRS 15: Erlöse von Verträgen mit Kunden
- Jährliche Verbesserungen 2014-2016: Verbesserungen an IFRS 1 und IAS 28
- IFRIC 22: Klarstellung der Bilanzierung von Geschäftsvorfällen in fremder Währung
- Änderungen an IAS 40: Übertragungen von als Finanzinvestition gehaltene Immobilien

Die erstmalige Anwendung dieser Änderungen hatte keine Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Bijou Brigitte-Konzerns sowie auf die Darstellung des Abschlusses und den Angaben im Konzernanhang.

Die erstmalige Anwendung von IFRS 9 führte zu keinen Änderungen bei der Klassifizierung der Finanzinstrumente. Darüber hinaus hatte die Anwendung von IFRS 9 keinen Einfluss auf die Bewertung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, da diese ausschließlich kurzen Restlaufzeiten haben. Die neue Bezeichnung der Bewertungskategorien gemäß IFRS 9 sind in der beigefügten Anlage „Finanzinstrumente“ zu entnehmen.

Der Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 erstellt. Der Steueraufwand wird im Bijou Brigitte-Konzern basierend auf einer Schätzung des in den jeweiligen Gesellschaften zu versteuernden Einkommens ermittelt.

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss und der Konzernzwischenlagebericht wurden weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Wirtschaftsprüfer unterzogen.

### Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis der Bijou Brigitte modische Accessoires AG hat sich im 1. Halbjahr 2018 gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 nicht verändert.

### Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital der Bijou Brigitte modische Accessoires AG beträgt unverändert 8,1 Mio. EUR. Es ist eingeteilt in 8,1 Mio. nennwertlose Stückaktien. Das gezeichnete Kapital ist vollständig eingezahlt.

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 02. Juli 2014 wurde der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats ermächtigt, das Grundkapital bis zum 01. Juli 2019 einmalig oder mehrmals, insgesamt jedoch um höchstens 4,0 Mio. EUR, durch Ausgabe von bis zu 4,0 Mio. neuen auf den Inhaber lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen.

### Eigene Anteile

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 02. Juli 2014 wurde der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 01. Juli 2019 ermächtigt, eigene Aktien der Gesellschaft bis zu insgesamt zehn vom Hundert des im Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden

Grundkapitals der Gesellschaft in Höhe von 8,1 Mio. EUR oder, falls dieser Wert geringer ist, des zum Zeitpunkt der Ausübung der Ermächtigung bestehenden Grundkapitals zu erwerben und die erworbenen eigenen Aktien zu allen gesetzlich zugelassenen Zwecken zu verwenden.

Die Gesellschaft hat in dem Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2018 keine Stückaktien erworben, somit befanden sich am Bilanzstichtag unverändert 214.884 Stückaktien im Besitz der Gesellschaft. Dies entspricht einem Anteil von 2,65 % des gezeichneten Kapitals. Die Anschaffungskosten betragen insgesamt 16,2 Mio. EUR und sind vom Eigenkapital als eigene Anteile in Abzug gebracht worden.

#### **Dividende**

Nach dem Beschluss der Hauptversammlung am 26. Juni 2018, eine Dividende in Höhe von 3,00 EUR je Stückaktie auf das für 2017 dividendenberechtigte Grundkapital von 8,1 Mio. EUR zu zahlen, hat Bijou Brigitte am 29. Juni 2018 die Dividendensumme von 24,3 Mio. EUR abzüglich eines Betrags in Höhe von 0,6 Mio. EUR an die Aktionäre ausgeschüttet. Der abgezogene Betrag entspricht dem Dividendenanteil auf die am Tag der Hauptversammlung im Besitz der Gesellschaft befindlichen eigenen Stückaktien, der gemäß § 71 b AktG von der Ausschüttung auszuschließen ist.

#### **Gewinn je Aktie**

Der Gewinn je Aktie wird in Übereinstimmung mit IAS 33 ermittelt, indem das Ergebnis des Berichtszeitraums durch die gewichtete Durchschnittszahl der ausstehenden Aktien dividiert wird. Die im eigenen Bestand gehaltenen Aktien vermindern die Zahl der ausstehenden Aktien. Zum 30. Juni 2018 betrug die Anzahl der durchschnittlich ausstehenden Aktien 7.885.116.

#### **Erläuterungen zu wesentlichen Veränderungen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

Wir verweisen auf die Angaben im Konzernzwischenlagebericht über das 1. Halbjahr 2018.

#### **Ereignisse nach dem Halbjahresstichtag**

Nach dem Bilanzstichtag haben keine besonderen Ereignisse stattgefunden.

#### **Beziehungen zu nahestehenden Personen**

Zu den nahestehenden Personen der Gesellschaft gehören die Vorstände und Aufsichtsratsmitglieder sowie deren nahe Familienangehörige. Der Firmengründer, Vater des jetzigen Vorstands-vorsitzenden und Angestellter der Gesellschaft, Friedrich-Wilhelm Werner, Hamburg, hält mit 50,4 % des gezeichneten Kapitals den Mehrheitsanteil der Gesellschaft.

Durch die Möglichkeit der Bijou Brigitte AG, durch personelle Verflechtung auf den Stiftungsvorstand der in 2010 gegründeten Bijou Brigitte-Stiftung wesentlichen Einfluss zu nehmen, wird auch die Bijou Brigitte-Stiftung als nahestehende Person angesehen.

#### **Versicherung der gesetzlichen Vertreter**

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Hamburg, im August 2018

Der Vorstand

### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält vorausschauende Aussagen über zukünftige Entwicklungen, die auf aktuellen Annahmen beziehungsweise Schätzungen des Vorstands der Bijou Brigitte modische Accessoires AG beruhen. Trotz der Annahme, dass die vorausschauenden Aussagen realistisch sind, kann nicht dafür garantiert werden, dass diese Erwartungen sich auch als richtig erweisen werden.

#### **Bijou Brigitte modische Accessoires AG**

Poppenbütteler Bogen 1  
22399 Hamburg  
Deutschland

Tel: +49 40 606 09-0  
Fax: +49 40 6026409  
Internet: [www.group.bijou-brigitte.com](http://www.group.bijou-brigitte.com)